

17. M.

RWT macht Studenten fit

Praxisbeispiele zu Einstellungsgesprächen und Unternehmensnachfolge

Die RWT-Gruppe machte Studenten zweier ESB-Studiengänge fit: Sie bekamen einen Einblick in die Interviewtechnik bei Einstellungsgesprächen.

Reutlingen. Die RWT-Gruppe, die mit mehreren Dozenten aus den Bereichen Wirtschaftsprüfung und Steuern den Master-Studiengang International Accounting and Taxation an der ESB Reutlingen bereits aktiv mitgestaltet, unterstützte die Projektwoche der Masterstudiengänge „International Accounting and Taxation“ sowie „International Business Development“, indem sie den Projekttag zu den Themen Personal- und Unternehmensberatung gestaltete. Die Studenten bekamen einen Einblick in die Interviewtech-



Bettina Lutz, Geschäftsführerin der RWT Personalberatung GmbH, erklärt die Techniken im Einstellungsinterview.

nik bei Einstellungsgesprächen. Anhand von Fallstudien wurde aufgezeigt, was bei einer Unternehmensnachfolge berücksichtigt werden muss und welche Probleme hier auftauchen können. „Die Verbindung zwischen Wirtschaft und Lehre ist unverzichtbar“, sagte Prof. Dr. Carmen A. Fink, die den RWT-Referenten für die Unterstützung dieser Projektwoche dankte und sich auf die weitere gute Zusammenarbeit mit der RWT-Gruppe freut.

Bettina Lutz, Diplom-Kauffrau und Geschäftsführerin der RWT Personalberatung GmbH, präsentierte den Studenten lebhaft und praxisnah die Techniken aus ihrer Beratungspraxis zum Einstellungsinterview. Dieses Thema war für die Studierenden aus zweierlei Sicht spannend, zum einen als zukünftige Ma-

nager, die neue Mitarbeiter einstellen, zum anderen als Bewerber um die erste Stelle. Mit professionellen Fragetechniken zog Lutz ihre Zuhörer in den Bann und ermutigte die Studenten zur Offenheit und Authentizität im eigenen Bewerbungsgespräch.

Chris Merklein, Diplom-Betriebswirt (FH) und Unternehmensberater in der RWT Unternehmensberatung GmbH, zeigte den Studenten dann am Nachmittag des ersten Projekttag an Fallbeispielen auf, wie komplex eine Unternehmensnachfolge ist. Von der Bewertung des zu übernehmenden Unternehmens über die Finanzierung der Übergabe und der Begleitung des Unternehmensnachfolgeprozesses bis hin zu den Problemen, die bei der Übergabe entstehen können.

Reutlingen Nachrichten
17.11.09